



FunderMax GmbH
Industriezentrum NÖ-Süd
2355 Wr. Neudorf

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 39
Prüf-, Überwachungs- und
Zertifizierungsstelle der Stadt Wien
Labors für Bautechnik
Standort: Rinnböckstraße 15
1110 Wien
Tel.: (+43 1) 4000-8039
Fax: (+43 1) 4000-99-8039
E-Mail: post@ma39.wien.gv.at
www.ma39.wien.at

MA 39 – VFA 2017-0283.01

Wien, 10. März 2017

Verlängerung der Gültigkeit des Klassifizierungsberichtes MA 39 – VFA 2016-0836.01
„Klassifizierungsbericht zum Brandverhalten von Hochdruck-Laminatplatten mit der Bezeichnung
„MAX Exterior F-Qualität““

Auftraggeber: FunderMax GmbH
Auftragsdatum: 9. März 2017
Datum des Klassifizierungsberichtes: 11. Juli 2016
Kurzbeurteilung: In Übereinstimmung mit der ÖNORM EN 13501-1 wird das oben angegebene Bauprodukt bezüglich seines Brandverhaltens mit **B – s2, d0** klassifiziert.

Die Gültigkeit des Klassifizierungsberichtes wird um weitere 5 Jahre verlängert. Sie erlischt somit spätestens am 9. Mai 2022. Sollten sich grundlegende Prüf- oder Bewertungskriterien ändern, erlischt die Gültigkeit vor Ablauf dieser Frist. Weiters erlischt die Gültigkeit dann, wenn der Auftraggeber unzulässige technische Änderungen am Produkt vornimmt. Diese Verlängerung gilt nur in Verbindung mit dem originalen Klassifizierungsbericht – insbesondere der darin definierte direkte Anwendungsbereich ist zu beachten.

Der Sachbearbeiter:

Der Laboratoriumsleiter:


Der Leiter der Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle:

i.v. Kurt Dauschop *i.v. Dieter Werner*

Dipl.-Ing. Dieter Werner, MSc
Oberstadtbaurät

Dipl.-Ing. Dr. techn. Christian Pöhn
Senatsrat

i.v. Georg Pommer



Dipl.-Ing. Georg Pommer
Senatsrat

Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

Dieser Bericht ist mit dem Amtssiegel der Stadt Wien versehen.

Veröffentlichung und Auszüge bedürfen der schriftlichen Bewilligung der MA 39. Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MA 39 im Internet unter <http://www.ma39.wien.at>.

Zertifiziert gemäß den Forderungen der ÖNORM EN ISO 9001:2008 und der ÖNORM EN ISO 14001:2015 durch die Quality Austria.

Akkreditiert als Prüf- und Inspektionsstelle gemäß AkkG per Bescheid des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft auf Basis ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17025 und ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17020.

Akkreditiert als Zertifizierungsstelle gemäß AkkG per Bescheid des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft auf Basis ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17065.

Notifizierte Stelle (Notified body) gemäß Verordnung (EU) Nr. 305/2011 (Bauprodukteverordnung) unter der Kennnummer 1139.





FunderMax GmbH
Industriezentrum NÖ-Süd
2355 Wr. Neudorf

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 39
Prüf-, Überwachungs- und
Zertifizierungsstelle der Stadt Wien
Labors für Bautechnik
Standort: Rinnböckstraße 15
1110 Wien
Tel.: (+43 1) 4000-8039
Fax: (+43 1) 4000-99-8039
E-Mail: post@ma39.wien.gv.at
www.ma39.wien.at

MA 39 – VFA 2016-0836.01

Wien, 11. Juli 2016

Klassifizierungsbericht

zum

Brandverhalten von Hochdruck-Laminatplatten mit der Bezeichnung „MAX Exterior F-Qualität“

- Auftraggeber:** FunderMax GmbH
- Auftragsdatum:** 18. Juli 2011
- Prüfgut:** Hochdruck-Laminatplatten mit der Bezeichnung „MAX Exterior F-Qualität“ mit einer Dichte von $\geq 1,35 \text{ g/cm}^3$ und einer Dicke von 6 mm, beschrieben in den folgenden, der Klassifizierung zugrunde gelegten Prüfberichten
- MA 39 – VFA 2012-0652.02
(Prüfung gemäß ÖNORM EN 13823)
MA 39 – VFA 2012-0652.03
(Prüfung gemäß ÖNORM EN ISO 11925-2)
- Kurzbeurteilung:** In Übereinstimmung mit der ÖNORM EN 13501-1 wird das oben angegebene Bauprodukt bezüglich seines Brandverhaltens mit **B – s2, d0** klassifiziert.

Dieser Klassifizierungsbericht ersetzt den Klassifizierungsbericht MA 39 – VFA 2012-0652.01 vom 9. Mai 2012. Der Austausch des Originals und aller Kopien fällt in den Verantwortungsbereich des Auftraggebers.

Der Bericht umfasst 4 Seiten.

Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

Alle Seiten des Berichtes sind mit dem Amtssiegel der Stadt Wien versehen.

Veröffentlichung und Auszüge bedürfen der schriftlichen Bewilligung der MA 39.
Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MA 39 im Internet unter <http://www.ma39.wien.at>.

Zertifiziert gemäß den Forderungen der ÖNORM EN ISO 9001:2008 und der ÖNORM EN ISO 14001:2004 durch die Quality Austria.

Akkreditiert als Prüf- und Inspektionsstelle gemäß AkkG per Bescheid des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft auf Basis ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17025 und ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17020.

Akkreditiert als Zertifizierungsstelle gemäß AkkG per Bescheid des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft auf Basis ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17065.

Notifizierte Stelle (Notified body) gemäß Verordnung (EU) Nr. 305/2011 (Bauprodukteverordnung) unter der Kennnummer 1139.



1 Einführung

Dieser Klassifizierungsbericht definiert die Klassifizierung, die dem Bauprodukt Hochdruck-Laminatplatten mit der Bezeichnung „MAX Exterior F-Qualität“ mit einer Dichte von $\geq 1,35 \text{ g/cm}^3$ und einer Dicke von 6 mm, bis zur Massekonstanz im Normklima gemäß ÖNORM EN 13238 gelagert, beschrieben in den im Punkt 3.1 angeführten Prüfberichten, in Übereinstimmung mit den in der ÖNORM EN 13501-1 angegebenen Verfahren zugewiesen wird.

2 Einzelheiten des klassifizierten Bauproduktes

Das Bauprodukt wird vollständig in den im Punkt 3.1 angeführten Prüfberichten, die der Klassifizierung zugrunde liegen, beschrieben.

3 Prüfberichte und Prüfergebnisse, die der Klassifizierung zugrunde liegen

3.1 Prüfberichte

Name des Labors	Auftraggeber	Nummer der Prüfberichte	Prüfverfahren
MA 39 Rinnböckstraße 15 1110 Wien Österreich	FunderMax GmbH IZ-NÖ-Süd Straße 3 2355 Wiener Neudorf Österreich	MA 39 – VFA 2012-0652.02	ÖNORM EN 13823
		MA 39 – VFA 2012-0652.03	ÖNORM EN ISO 11925-2

3.2 Prüfergebnisse

Hochdruck-Laminatplatten mit der Bezeichnung „MAX Exterior F-Qualität“ mit einer Dichte von $\geq 1,35 \text{ g/cm}^3$ und einer Dicke von 6 mm:

Prüfverfahren	Parameter	Anzahl an Prüfungen	Prüfergebnis	
			stetige Parameter Mittelwert	Abfrage Parameter
ÖNORM EN 13823	FIGRA _{0,2 MJ} [W/s]	3	92,1	---
	FIGRA _{0,4 MJ} [W/s]		92,1	---
	LFS < Rand des Probekörpers			J
	THR _{600s} [MJ]		4,0	---
	SMOGRA [m ² /s ²]		13,2	---
	TSP _{600s} [m ²]		80,3	---
	Brennendes Abtropfen /Abfallen			N

Prüfverfahren	Parameter	Anzahl an Prüfungen	Prüfergebnis	
			stetige Parameter Mittelwert	Abfrage Parameter
ÖNORM EN ISO 11925-2 Flächenbeflammung und Kantenbeflammung 30 Sekunden Beflammung Brennendes Abtropfen / Abfallen	$F_s \leq 150$ mm Entzündung des Filterpapiers	je 6	---	J N

4 Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

Diese Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit der ÖNORM EN 13501-1 durchgeführt.

4.1 Klassifizierung

Das Bauprodukt (beschrieben in den angeführten Prüfberichten) wird in Bezug zu seinem Brandverhalten, seiner Rauchentwicklung und seinem brennenden Abtropfen/Abfallen wie folgt klassifiziert:

Brandverhalten		Rauchentwicklung			brennendes Abtropfen/Abfallen	
B	-	s	2	,	d	0

4.2 Anwendungsbereich

Diese Klassifizierung ist für das in den angeführten Prüfberichten beschriebene Bauprodukt in einem Dickenbereich von 6 mm bis 20 mm gültig.

Sie bezieht sich weiterhin auf die Montage der Platten auf alle Rahmenarten (also auch z.B. Aluminiumrahmen, Stahlrahmen). Die Befestigung hat mechanisch zu erfolgen, wobei auch engere Befestigungsabstände als die bei der Prüfung verwendeten Abstände zulässig sind.

Die Klassifizierung gilt sowohl für die Hinterlegung des Bauproduktes mit Mineralwollendämmung (Dichte $30 \text{ kg/m}^3 - 70 \text{ kg/m}^3$, Schmelzpunkt $> 1000^\circ\text{C}$) als auch ohne Hinterlegung.

Als Trägerplatten dürfen Platten auf Holzbasis sowie sämtliche der Euroklassen A1 oder A2 entsprechenden Trägerplatten eingesetzt werden.

In der Endanwendung dürfen offene horizontale Kanten auftreten. Alle Arten von geschlossenen horizontalen Stößen (z.B. Anwendung von Profilen, Federn) sind möglich.

5 Einschränkungen

5.1 Allgemeines

Die Geltungsdauer dieses Klassifizierungsberichtes beträgt längstens 5 Jahre, sie endet somit spätestens am 9. Mai 2017. Allenfalls diese Geltungsdauer beschränkende Bestimmungen europäischer Produktnormen sind zu beachten.

Sollten sich grundlegende Prüf- oder Bewertungskriterien ändern, erlischt die Gültigkeit vor Ablauf dieser Frist. Weiters erlischt die Gültigkeit dann, wenn der Auftraggeber unzulässige technische Änderungen am Produkt vornimmt.

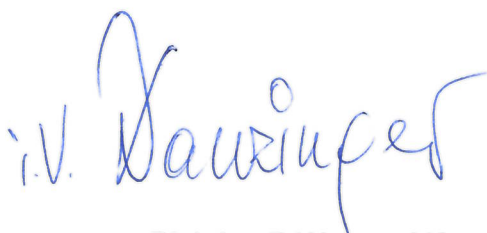
5.2 Warnhinweis

Dieses Dokument ist keine Typengenehmigung oder Produktzertifizierung.

Der Sachbearbeiter:

Der zeichnungsberechtigte
Laboratoriumsleiter:

Der Leiter der Prüf-, Überwachungs-
und Zertifizierungsstelle:



Dipl.-Ing. D. Werner, MSc



Dipl.-Ing. Dr. techn. C. Pöhn
Senatsrat



Dipl.-Ing. G. Pommer
Senatsrat